



Mehr Agilität in der Fertigung

Die auf dem Modul Production Scheduler basierende Feinterminierungslösung ermöglicht einen optimalen Kompromiss zwischen den Beschaffungszeiten und der Produktivität, berücksichtigt dabei die bestehenden Einschränkungen Ihrer Branche und schafft somit die Grundlage für eine Optimierung der Geschäftsprozesse in Ihrem Unternehmen. Flexibilität, Anpassungsfähigkeit und Reaktionsschnelligkeit sind wesentliche Grundprinzipien, die für den Erfolg eines Unternehmens am Markt von entscheidender Bedeutung sind. Der Production Scheduler ist für Technologieunternehmen die ideale Lösung, um schnell und flexibel auf Marktänderungen und Bedarfschwankungen zu reagieren.

Antworten in Echtzeit auf zentrale Fragen

- Wie können Produktionseinschränkungen berücksichtigt werden?
- Wie können Aufträge identifiziert werden, die unvorhergesehenen Bedingungen unterliegen, und wie lassen sich die entsprechenden Entscheidungen treffen?
- Welche Beschaffungszeiten können für neue kurzfristige Bestellungen festgelegt werden?
- Welche Auftragsfolge kann für Fertigungsaufträge festgelegt werden, um die Rüstzeit auf ein Minimum zu beschränken?
- Wie kann die Fertigung auf die einzelnen Geschäftsbereiche aufgeteilt werden?
- Wie kann die Arbeit auf die Werkstätten verteilt werden?

Mehrwert durch APplus Feinterminierung

- Verbesserung des **Kundenservicegrads** und der **Zuverlässigkeit** der Beschaffungszeiten um bis zu 100 %
- **Steigerung** der **Produktivität** und Senkung der Produktionskosten um bis zu 25 %
- **Verkürzung** der **Wartezeiten** und **Durchlaufzeiten** um bis zu 75 %
- **Verringerung** der **Bestände an Material, Halbfabrikaten** und **Fertigerzeugnissen** um bis zu 50 %
- **Zeitersparnis** um bis zu 400 %

Die Highlights auf einen Blick

Die APplus Feinterminierung bietet folgende Vorteile:

- Verbesserter **Kundenservice** und gesteigerte **Zuverlässigkeit** bei den Beschaffungszeiten
- Optimierte Produktivität und **Ausschussreduzierung**
- Verkürzung der Durchlaufzeiten und Verringerung der WiA-Bestände
- **Prognose** und Steuerung der bei der Durchführung auftretenden **Auslastungsschwankungen**
- Bessere **Reaktionsfähigkeit** hinsichtlich **unvorhergesehener Produktionsbedingungen** oder **Bedarfsänderungen**
- Verbesserte **Transparenz** dank der einfachen und benutzerfreundlichen Benutzeroberfläche
- **Zeitersparnis** bei der Umsetzung von Terminplänen
- Einfache Integration in IT-Systeme

Verbesserter Kundenservice und termingerechte Lieferung

Ziel der Optimierungsfunktionen des Production Scheduler ist ein optimaler Kompromiss zwischen Produktivität und termingerechter Lieferung unter Berücksichtigung der Einschränkungen der jeweiligen Branche. Unternehmen profitieren von zuverlässigen Beschaffungszeiten, einer kontinuierlichen Überwachung der Termineinhaltung und einer effizienten Kontrolle von Verzögerungen mithilfe von Warnmeldungen.

Optimierung des Produktionsplans

Die Technologie des Production Scheduler basiert auf der Kombination von mehr als 70 Optimierungskriterien und berücksichtigt dabei die Ressourcen (Maschinen, Werkzeuge, Personal, Material). Die Rüstzeitoptimierung erfolgt über eine Matrix aus mehreren Parametern bzw. Verkettungsregeln (Kampagnen, Farbfolgen). Die Optimierung, detaillierte Modellierung und interaktive Transparenz des Production Scheduler fördern die Ausschussreduzierung und stellen eine ideale Ergänzung zu Ihrer Lean-Manufacturing-Strategie dar.

Reaktion auf unvorhersehbare Ereignisse

Für unvorhersehbare Ereignisse (Maschinenausfall, zusätzliche Aufträge) wie auch für alle planbaren Vorgänge (vorbeugende Instandhaltung) bietet der Production Scheduler alle Hilfsmittel, die für die Entscheidung über eine Plankorrektur erforderlich sind: Simulationen, interaktive Sofortänderungen und Auswirkungsanalysen.

Prognose der Auslastungsschwankungen

Interaktive Grafiktools bieten einen umfassenden Überblick über das vorhandene Kapazitätsangebot und den Kapazitätsbedarf und ermöglichen somit fundierte Entscheidungen über kurz- und mittelfristige Kapazitätsänderungen.

Verkürzung der Planungszeiten

Mithilfe der in APplus integrierten Tools und Planungsprozesse kann der zeitliche Planungsaufwand deutlich reduziert werden. Durch die perfekte Integration in APplus ERP werden doppelte Benutzereingaben vermieden, so dass sich Ihre Terminplaner stärker auf wertschöpfende Aufgaben wie Simulationen, Ausnahmeanalysen und die Überwachung von Kennzahlen konzentrieren können.

Leistungen des Production Scheduler

Optimierung der Abläufe

- Detaillierte Modellierung der Randbedingungen (Maschinen, Personal, Werkzeuge, Material, Energie)
- Detaillierte Modellierung der Abläufe (Arbeitspläne, Stücklisten, Umstellungsmatrix)
- Konfigurierbare Terminierungsstrategien

Reaktionsfähigkeit

- Zahlreiche interaktive Änderungsfunktionen (Drag&Drop, Splitten, Einfrieren, Wertstellung, Versionsänderung, interaktive Verfolgung usw.)
- Resynchronisierung in Echtzeit und mehrstufige Propagierung
- Auswirkungsanalysen, Kennzahlenanalysen und Warnungen

Transparenz

- Mehrere Fenster, Drilldowns, Tabellen und Gantt-Diagramme
- Rückverfolgbarkeit, Quickinfo, Sprungmarken
- Planung ohne Zeitraster

Produktionsablauf

Phase 1 und 2:

Sobald das Produktionsmodell – entweder manuell oder automatisch über die Benutzeroberfläche – im Production Scheduler erstellt worden ist, werden der Tagesbedarf (Arbeitsaufträge, Kundenaufträge, Prognosen usw.) und die nachfolgenden Produktionsabläufe automatisch in das Planungstool geladen.

Phase 3:

Der Terminplaner kann dann eine Einsatzplanberechnung starten, in der die optimale Vorgangsreihenfolge in Bezug auf Maschinen, Werkzeuge, Ressourcen und Material unter Berücksichtigung sämtlicher Beschänkungen ermittelt wird. Nach Abschluss dieser Berechnung kann die Effizienz der Planung mithilfe von Kennzahlen und Analysetools auf eventuelle Lücken überprüft werden.

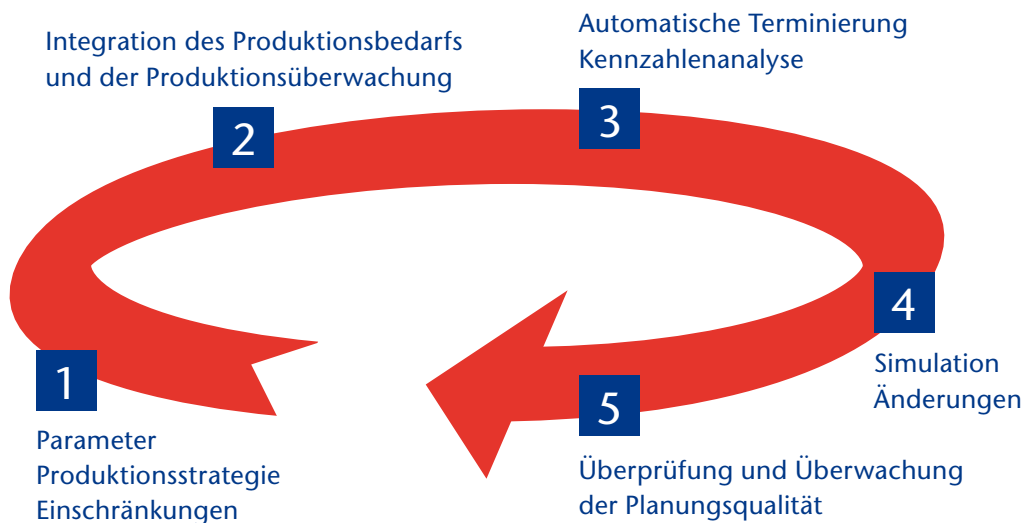
Phase 4:

Der Production Scheduler verfügt über einfache und dennoch leistungsfähige Anzeige- und Simulationsfunktionen. Für aussagekräftige grafische Auswertungen stehen u.a. Gantt-diagramme, (Auftrag/Maschine), Ressourcendiagramme, Bestandsdiagramme, Auslastungsdiagramme sowie Diagramme für verfrühte oder verspätete Arbeitsaufträge zur Verfügung.

So können beispielsweise alle unvorhersehbaren Ereignisse und ihre Auswirkungen auf die Planung einbezogen werden. Alle Änderungen lassen sich im Simulationsmodus überprüfen und können als Simulation gespeichert, erneut geladen und zum Vergleich herangezogen werden.

Phase 5:

Nach entsprechender Bestätigung kann der erstellte Plan über die verschiedenen Bildschirme oder über das Standardberichtsmodul weitergeleitet werden. Die Produktionsdurchführung lässt sich entweder über die interaktiven Überwachungswerkzeuge oder durch die Einbindung der Daten in APplus ERP verfolgen.



Asseco Germany AG Business Unit AP

Zentrale
Amalienbadstraße 41, Bau 54
76227 Karlsruhe
Telefon +49 721 91432-0
Telefax +49 721 91432-298
E-Mail info@asseco.de
Internet www.asseco.de/applus/

Niederlassung Karlsruhe

Schoemperlenstraße 12b
76185 Karlsruhe
Telefon +49 721 560130
Telefax +49 721 5601-500
E-Mail karlsruhe@asseco.de

Niederlassung Düsseldorf/Erkrath

Max-Planck-Straße 15 b
40699 Erkrath
Telefon +49 211 15789-0
Telefax +49 211 15789-555
E-Mail nrw@asseco.de

Niederlassung Berlin

Albert-Einstein-Ring 1
14532 Kleinmachnow
Telefon +49 332 03 858-10
Telefax +49 332 03 858-12
E-Mail berlin@asseco.de

Asseco Austria GmbH

Pummerinfeld 1b
4490 St. Florian
Österreich
Telefon +43 7224 2005130
Telefax +43 7224 20051-78 20
E-Mail sekretariat@asseco.at
Internet www.asseco.at